

Ausgabe vom 3. Januar 2020
«Diese Initiative war völlig unnötig,
sie wird Spuren hinterlassen»

BaZ 7.1.20

**Vom Fluglärm betroffene Anwohner
werden nicht ernst genommen**

Von seinem Fluglärm-freien Wohnort aus lobt Martin Dätwyler die Flugwirtschaft für ihren Lärm- und Klimaschutz: Der EAP habe mit seinen Massnahmen bewiesen, dass es ihm mit dem Lärmschutz ernst sei, und Easyjet habe die CO₂-Kompensation selbst an die Hand genommen. Dazu seien folgende Ergänzungen erlaubt: Laut Umweltbericht des EAP hat der Fluglärm jedes Jahr zugenommen, vor

allem in der Nacht. Und laut BaZ kompensiert Easyjet knapp einen Fünfzehntel ihrer Klimakosten. Nein, die vom Fluglärm betroffenen Anwohner des EAP fühlen sich nicht «ernst genommen», weder vom EAP noch von Easyjet.

Madeleine Göschke-Chiquet,
Binningen

Ausgabe vom 3. Januar 2020
«Diese Initiative war völlig unnötig,
sie wird Spuren hinterlassen»

BaZ 7.1.20

**Vom Fluglärm betroffene Anwohner
werden nicht ernst genommen**

Von seinem Fluglärm-freien Wohnort aus lobt Martin Dätwyler die Flugwirtschaft für ihren Lärm- und Klimaschutz: Der EAP habe mit seinen Massnahmen bewiesen, dass es ihm mit dem Lärmschutz ernst sei, und Easyjet habe die CO₂-Kompensation selbst an die Hand genommen. Dazu seien folgende Ergänzungen erlaubt: Laut Umweltbericht des EAP hat der Fluglärm jedes Jahr zugenommen, vor

allem in der Nacht. Und laut BaZ kompensiert Easyjet knapp einen Fünfzehntel ihrer Klimakosten. Nein, die vom Fluglärm betroffenen Anwohner des EAP fühlen sich nicht «ernst genommen», weder vom EAP noch von Easyjet.

Madeleine Göschke-Chiquet,
Binningen